



Regionaler Naturschutzplan Bauernland – Attergau – Vöcklatal

Gebietskulisse:

Politische Gemeinden: Attersee, Berg, Frankenmarkt, Fornach, Innerschwand, Mondsee, Nußdorf, Oberhofen, Oberwang, Pfaffing, Pöndorf, St. Georgen im Attergau, St. Lorenz, Seewalchen, Straß, Tiefgraben, Unterach, Vöcklamarkt, Weissenkirchen, Zell/Moos

- Landschaft mit hohem Grünlandanteil und Milchwirtschaft
- Vielfältige Wiesentypen: Nass- und Feuchtgrünland in den Talräumen, Steiflächen mit Extensivgrünland, steile Grünlandböschungen und Terrassenstufen, sowie intensiveres Wirtschaftsgrünland
- Ackerbau nimmt im Übergang zum Alpenvorland zu

Ziele des Regionalen Naturschutzplans:

- Sicherung und Entwicklung der bäuerlich geprägten Kulturlandschaft mit hohem Wiesen- und Weidenanteil und abgestuften Nutzungsintensitäten insbesondere die Erhaltung artenreicher Wiesentypen
- Offenhalten der von Verwaltung bedrohten Steiflächen im Grünland
- Erhaltung extensiv bewirtschafteter Wiesenraine und artenreicher Terrassenböschungen u.a. als Erosionsschutz
- Bewirtschaftung naturschutzfachlich bedeutsamer Nass-, Feuchtwiesen und Moorflächen

Generelle Auflagen:

- Lage der Flächen innerhalb der Gebietskulisse
- Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung



Maßnahmenpakete

250,00 € pro Betrieb und Jahr als Grundprämie

Der Regionale Naturschutzplan setzt eine aktive Beteiligung der Landwirtinnen und Landwirte voraus. Eine Auswahl von Bildungsmaßnahmen wird vom LFI bereitgestellt. Eine Information an die teilnehmenden Betriebe erfolgt durch das Land Oö.

RNP BAV = **R**egionaler **N**aturschutzplan **B**auernland-**A**ttergau-**V**öcklatal

Hilfestellung zur Einstufung der Bewirtschaftungsschwernis:

Hangneigung, Unebenheiten:

(ersichtlich im Doris unter Doris-Basisthemen/Basisthemen/Airborne Laserscanning/Folgeprodukte/Hangneigungen oder auch im INVEKOS-GIS unter Gebietsabgrenzung/Hangneigung)

- leicht bewirtschaftbar: Hangneigung bis 35 %, keine bis wenige Unebenheiten
- mittelschwer bewirtschaftbar: Hangneigung 36-50 %
- schwer bewirtschaftbar: Hangneigung über 50 %

Vernässung:

- leicht bewirtschaftbar: leichte, zeitweilige Vernässung während der Vegetationsperiode
- mittelschwer bewirtschaftbar: mittelstarke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode
- schwer bewirtschaftbar: starke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode

1. Weiden

1.1. Weide 1 GVE

Kürzel: RNP BAV 1

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
WA01	Weide (bis max. 1 RGVE/ha und Jahr)	Beweidung frühestens ab 1.1. längstens bis 31.12, zusätzliche Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind verboten, max. 1 RGVE/ha und Jahr, Weidepflege zulässig, Weidetagebuch ist zu führen	320

Gesamt: 320 Euro/Hektar



1.2. Weide 0,5 GVE mit jährlichem Schwenden

Kürzel: RNP BAV 2

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
WA03	Weide (bis max. 0,5 RGVE/ha und Jahr)	Beweidung frühestens ab 1.1. längstens bis 31.12., zusätzliche Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind verboten, max. 0,5 RGVE/ha und Jahr, Weidepflege zulässig, Weidetagebuch ist zu führen	390
WB01	Schwenden auf Hutweiden	1x Schwenden von aufkommenden Gehölzen auf der gesamten Weidefläche pro Jahr	40

Gesamt: 430 Euro/Hektar



2. Ungedüngte Mähwiesen

2.1. Nass-, Feuchtwiesen und Moorflächen

2.1.1. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), - früheste Mahd ab 1.7., konventionelle Heutrocknung

Kürzel: RNP BAV 3

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 880 Euro/Hektar

2.1.2. Nasse Mähwiese oder Steifläche (für beides anwendbar), 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar oder für Hangneigung zwischen 35% und 50%), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung

Kürzel: RNP BAV 4

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170



GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	380
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 1.050 Euro/Hektar

2.1.3. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.7., konventionelle Heutrocknung, keine Bewirtschaftung auf 5-15% der Fläche

Kürzel: RNP BAV 5

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 %, einmalige Nutzung (Mähwiese)	Befahren, Bearbeiten sowie Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	45
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 925 Euro/Hektar



2.1.4. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung, keine Bewirtschaftung auf 5-15% der Fläche

Kürzel: RNP BAV 6

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	380
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 %, zweimalige Nutzung (Mähwiese)	Befahren, Bearbeiten sowie Düngung und Pflanzenschutzmitteleinsatz sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	45
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 1.095 Euro/Hektar

2.1.5. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste Mahd ab 1.7., erschwertes Austragen des Mähguts

Kürzel: RNP BAV 7

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170



GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	125
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 1.005 Euro/Hektar

2.1.6. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder aufgrund Bodenfeuchte nicht ganzjährig mit dem Traktor befahrbar), früheste mahd ab 1.8., erschwertes Austragen des Mähguts

Kürzel: RNP BAV 8

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	380
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	125
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 1.175 Euro/Hektar



2.1.7. Mähwiese, 1 Nutzung, schwer bewirtschaftbar (Motormäher – Mähtraktor oder Handmahd, starke, ständige Vernässung während der Vegetationsperiode), früheste Mahd ab 1.8., konventionelle Heutrocknung

Kürzel: RNP BAV 9

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	700
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	380
GH01	Erschwertes Verbringen des Mähgutes zum Trocknen auf eine andere Fläche auf über 50 % des Schlages, jährliche Mahd	Verbringen des Mähgutes auf über 50 % des Schlages auf eine andere Fläche zum Trocknen	125
GE03	Keine Bewirtschaftung auf 5-15 % des gesamten Schlages	Befahren, Bearbeiten sind auf 5-15 % der Fläche verboten, jährliche Rotation der nicht bewirtschafteten Fläche	45
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 1.300 Euro/Hektar (Maximalförderungssatz)



2.2. Extensivgrünland

2.2.1. Mähwiese 1 Nutzung, leicht bewirtschaftbar (Traktor), früheste Mahd ab 1.7., Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 10

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA09	Mähwiese einmähdig, leicht bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	380
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 760 Euro/Hektar

2.2.2. Mähwiese, 1 Nutzung, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 35%), früheste Mahd ab 1.7., Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 11

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA10	Mähwiese einmähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 880 Euro/Hektar



2.2.3. Mähwiese, 1 Nutzungen, schwer bewirtschaftbar (Handmahd, Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 50%) – frühe Mahd ab 1.7.

Kürzel: RNP BAV 12

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	700
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL04	Schnittzeitpunktverzögerung um 42 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.7.	210
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 1080 Euro/Hektar

2.2.4. Mähwiese, 1 Nutzungen, schwer bewirtschaftbar (Handmahd, Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 50%) – späte Mahd ab 1.8.

Kürzel: RNP BAV 13

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA11	Mähwiese einmähdig, schwer bewirtschaftbar	1x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	700
GI07	Einmalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	170
GL36	Schnittzeitpunktverzögerung um 70 Tage (Mähwiese)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 1.8.	380



NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 1250 Euro/Hektar

2.2.5. Mähwiese, 2 Nutzungen, leicht bewirtschaftbar (Traktor), früheste Mahd ab 20.6., Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 14

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA04	Mähwiese zweimähdig, leicht bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	280
GI06	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	245
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	150
GM02	Konventionelle Heutrocknung auf der Fläche zur Heugewinnung beim 1. Schnitt	Schnittgut des 1. Schnitts muss auf der Fläche bis zur Lagerfähigkeit getrocknet werden, Aufbereitung ist verboten	85
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 760 Euro/Hektar



2.2.6. Mähwiese, 2 Nutzungen, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher oder mind. 75% der Fläche mit einer Hangneigung über 35%), Nachweide ab 15.9.

Kürzel: RNP BAV 15

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA06	Mähwiese zweimähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI06	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), keine Düngung	Düngung ist verboten	245
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	150
GM02	Konventionelle Heutrocknung auf der Fläche zur Heugewinnung beim 1. Schnitt	Schnittgut des 1. Schnitts muss auf der Fläche bis zur Lagerfähigkeit getrocknet werden, Aufbereitung ist verboten	85
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0
NW04	Nachweide erlaubt	Nachweide ab 15.9. ist erlaubt	0

Gesamt: 980 Euro/Hektar

3. Gedüngte Mähwiesen

3.1. Mähwiese, 2 Nutzungen, leicht bewirtschaftbar (Traktor), Festmistdüngung, Mahd ab 20.6.

Kürzel: RNP BAV 16

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA04	Mähwiese zweimähdig, leicht bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	280
GI03	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), Düngung nur mit Festmist	Düngung mit Wirtschaftsdüngern frühestens ab 1.9. erlaubt	70



GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	150
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 500 Euro

3.2. Mähwiese, 2 Nutzungen, mittelschwer bewirtschaftbar (Motormäher), Festmistdüngung, Mahd ab 20.6.

Kürzel: RNP BAV 17

Code	Auflagentext	Beschreibung	Prämie in Euro
GA06	Mähwiese zweimähdig, mittelschwer bewirtschaftbar	2x Mahd und Abtransport des Mähgutes pro Jahr	500
GI03	Zweimalige Nutzung (Mähwiese), Düngung nur mit Festmist	Düngung nur mit Festmist	90
GL03	Schnittzeitpunktverzögerung um 28 Tage (Mähwiese/Mähweide)	Verzögerung des Schnittzeitpunktes, früheste Mahd am 20.6.	150
NM02	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at möglich	Vorverlegung des Schnittzeitpunktes gemäß www.mahdzeitpunkt.at ist möglich	0

Gesamt: 740 Euro